



Kontakt (fachliche Fragen):

Herr Glaum
0511/ 89701-329
joachim.glaum@ls.niedersachsen.de

Kontakt (organisatorische Fragen
und Fragen zur Anmeldung):

Frau Tönjes
0511/ 89701-332
dagmar.toenjes@ls.niedersachsen.de

Veranstalter:

Nds. Landesamt für Soziales ,Jugend
und Familie - Landesjugendamt -
Team 2 JH 1.2
Schiffgraben 30-32
30169 Hannover

Anmeldeschluss: 18.06.2021

Kosten: 40,00 €

Anmeldung: Bitte nutzen Sie die Onli-
ne-Anmeldung auf unserer Homepage:
<https://www.fobionline.jh.niedersachsen.de>

Die Veranstaltung finden Sie in der Suche
unter der Fortbildungsnummer 31-21-164.

Wichtig: Bei der Anmeldung ist die
Festlegung auf einen Workshop erforder-
lich! Bitte bei der Online-Anmeldung im
Feld: „**Anmerkungen**“ den Erst- und
Zweitwunsch angeben!

Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz

Kooperationsveranstaltung des
Nds. Landesjugendamtes und der
Stiftung Universität Hildesheim



Digitale Fachveranstaltung
am 30.06.2021
von 09:30 Uhr–15:30 Uhr

Ziel der Veranstaltung:

Die digitale Veranstaltung hat das Ziel, einen Überblick über die wesentlichen Grundzüge des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes zu verschaffen. In einzelnen Workshops werden Kernthemen der umfangreichen Gesetzesreform vertieft. Die Workshops beziehen sich auf die Kernziele der Reform:

- * Besserer Kinder- und Jugendschutz
- * Stärkung von Kinder und Jugendlichen in Pflegefamilien
- * Übergänge und Care Leaving
- * Hilfen aus einer Hand für Kinder- und Jugendliche mit und ohne Behinderung/ Beratung und Hilfeplanung
- * Inklusive Erziehungshilfen
- * Mehr Beteiligung von jungen Menschen, Eltern und Familien

Die Fachveranstaltung findet in Kooperation zwischen dem Nds. Landesjugendamt und der Stiftung Universität Hildesheim statt.

Zielgruppen:

Fach- und Führungskräfte der Kinder- und Jugendhilfe, vorrangig der örtlichen Träger der Kinder- und Jugendhilfe in Niedersachsen, sowie weitere Fachkräfte freier und gemeinnütziger Träger und Verbände.

Referentinnen / Referenten:

Kirsten Birth, Nds. Landesjugendamt
Friederike Eilers, Nds. Landesjugendamt
Dr. Christian Erzberger, Gesellschaft für innovative Sozialforschung und Sozialplanung e.V

Dr. Lea Heyer, Universität Hildesheim
Carolin Hollweg, Projekt: inklusion jetzt!
Vom BVkE und EREV
Daniel Kieslinger, Projekt: inklusion jetzt!
Vom BVkE und EREV

Delia Kraemer, PerspektivKonzept
Dr. Thomas Meysen, SOCLES gGmbH
Dr. Severine Thomas, Universität Hildesheim

Johannes Schmidt, Nds. Kinder- und Jugendkommission
Prof. Dr. Wolfgang Schröer, Universität Hildesheim, Vorsitzender des Bundesjugendkuratoriums

Programmverlauf:

ab 09:00 Uhr
Check-In

09:30 Uhr - 10:00 Uhr
Begrüßung
Silke Niepel, Leiterin des Nds. Landesjugendamtes

10:00 Uhr - 11:00 Uhr
Überblick über die wesentlichen Grundzüge des Kinder und Jugendstärkungsgesetzes / Vortrag
Dr. Meysen (SOCLES gGmbH)

11.00 Uhr - 11.30 Uhr Fragen

11:30 Uhr - 12:00 Uhr Pause

12:00 Uhr - 13:00 Uhr
Workshop-Phase

Workshop 1: Besserer Kinder- und Jugendschutz

Dr. Thomas Meysen, Kirsten Birth

Workshop 2: Stärkung von Kindern und Jugendlichen in Pflegefamilien

Dr. Christian Erzberger, Joachim Glaum

Workshop 3: Übergänge und Care Leaving

Prof. Dr. Wolfgang Schröer, Dr. Lea Heyer

Workshop 4: „Hilfen aus einer Hand“ - Der Beratungsauftrag und die neuen Vorgaben zum Hilfeplan-/ Gesamtplan- und Teilhabeplanverfahren

Delia Kraemer, Friederike Eilers

Workshop 5: „Hilfen aus einer Hand“ - Inklusive Erziehungshilfe

Carolin Hollweg, Daniel Kieslinger

Workshop 6: Ombudschaften und Beteiligung von jungen Menschen, Eltern und Familien

Dr. Severine Thomas, Johannes Schmidt

13:00 Uhr - 14:00 Uhr Pause

14:00 Uhr - 15:20 Uhr
Die fach- und jugendpolitische Bedeutung des Kinder- und Jugendstärkungsgesetzes / Vortrag

Prof. Dr. Wolfgang Schröer

15:20 Uhr - 15:30 Uhr
Ausblick

Joachim Glaum